

# Sprachkarte – Typische Fehler - kennst du sie ?

## „um ... zu“ oder „damit“ ?

Was ist richtig? Studiere diese Beispiele:

- 1a) Julia ging ins Badezimmer, um sich die Zähne zu putzen.
- 1b) Julia ging ins Badezimmer, damit sie sich die Zähne putzte.
  
- 2a) Die Mutter schickte Julia ins Badezimmer, um sich die Zähne zu putzen.
- 2b) Die Mutter schickte Julia ins Badezimmer, um sie sich die Zähne zu putzen.
- 2c) Die Mutter schickte Julia ins Badezimmer, damit sie sich die Zähne putzte.

Von diesen beiden Gruppen von Sätzen ist immer nur einer wirklich korrekt. Welcher?  
 Tipp: wichtig für die Antwort ist auch: wer will oder soll sich die Zähne putzen?

Also - was meinst du?

	richtig	falsch
1a	0	0
1b	0	0
2a	0	0
2b	0	0
2c	0	0

Du findest die richtige Lösung auf der nächsten Seite unten.

Erklärung:

### a) um ... zu

Ich nehme meinen Hund mit in den Urlaub, um Gesellschaft zu haben.

Hier ist das Subjekt (die Person, die etwas tut) links vom Komma und rechts vom Komma dieselbe: **ich**

Ich nehme meinen Hund mit + ich habe Gesellschaft

Bei diesen Sätzen nimmt man „um ... zu“ + Infinitiv; das Subjekt (ich) steht nur 1x am Anfang.

### b) damit

Ich nehme meinen Hund mit in den Urlaub, damit er Gesellschaft hat.

Hier gibt es zwei Subjekte:

ein Subjekt links vom Komma: **ich**  
 ein Subjekt rechts vom Komma: **er (der Hund)**

Ich nehme meinen Hund mit + er (der Hund) hat Gesellschaft

Bei diesen Sätzen muss man „damit“ nehmen und das Subjekt des Nebensatzes nennen.

# Sprachkarte – Typische Fehler – kennst du sie ?

## „um ... zu“ oder „damit“ ?

*Es ist nicht möglich zu sagen:*

Ich nehme meinen Hund mit in den Urlaub,  
um er Gesellschaft zu haben. (statt: ..., damit er Gesellschaft hat)

*Man könnte aber sagen:*

Ich nehme meinen Hund mit in den Urlaub,  
damit ich Gesellschaft habe. (statt: ..., um Gesellschaft zu haben)

*Merke:*

Bei zwei verschiedenen Subjekten ist „um ... zu“ immer falsch.  
Bei einem einzigen Subjekt ist „damit“ nicht absolut falsch.

*Tip: Wenn du nicht sicher bist, nimm „damit“*

### Jetzt bist du dran: „um ... zu“ oder „damit“ ?

- 1) Die Touristen steigen auf den Fernsehturm - eine schöne Aussicht über Berlin - haben
- 2) Susi hat ihrem Freund eine Uhr geschenkt - er sie pünktlich - abholen/abholt
- 3) Die Kinder schicken ihre Eltern ins Kino - laute Musik hören - können.
- 4) Meine Schwester ist nach London geflogen - ein Autogramm von der Königin - bekommen/bekommt
- 5) Die Mutter schickte Julia ins Badezimmer - sich die Zähne - putzen/putzte.
- 6) Nachmittags setzen wir uns auf die Terrasse - dort Kaffee - trinken.
- 7a) Ich schenke meiner Oma einen Computer - ihre Briefe lesen kann/können.
- 7b) Ich schenke meiner Oma einen Computer - man ihre Briefe lesen - kann/können.
- 8a) Die Katze schenkt Lena eine tote Maus - sich freuen/freut.
- 8b) Die Katze schenkt Lena eine tote Maus - ihr eine Freude - machen/macht
- 9) Herr Kunterbunt nimmt seinen Papagei mit in den Urlaub - sich nicht langweilen/langweilt.

### Lösungen

Zu Seite 1:  
 1a) richtig 1b) falsch (aber man versteht es) 2a) falsch, weil unlogisch: nicht die Mutter, sondern Julia soll sich die Zähne putzen  
 2b) ganz falsch, ungrammatisch 2c) richtig  
 Zu Seite 2:  
 1) ..., um eine schöne Aussicht über Berlin zu haben. 2) ..., damit er sie pünktlich abholt. 3) ..., um laute Musik hören zu können.  
 4) ..., um ein Autogramm von der Königin zu bekommen. 5) ..., damit sie sich die Zähne putzte. 6) ..., um dort Kaffee zu trinken.  
 7a) ..., um ihre Briefe lesen zu können. (1 Subjekt: ich) 7b) ..., damit man ihre Briefe lesen kann. (2 Subjekte: ich + man)  
 8a) ..., damit sie sich freut. (2 Subjekte: die Katze + sie (Lena)) 8b) ..., um ihr eine Freude zu machen. (1 Subjekt: die Katze)  
 9) 2 Möglichkeiten: ..., um sich nicht zu langweilen. (1 Subjekt: Herr Kunterbunt) ..., damit er (der Papagei) sich nicht langweilt. (2 Subjekte: Herr Kunterbunt + er (der Papagei))